

SwitchGFX

Marcel Döring

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> SwitchGFX		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Marcel Döring	August 27, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	SwitchGFX	1
1.1	SwitchGFX	1
1.2	Einführung zu SwitchGFX	2
1.3	Die Voraussetzungen	2
1.4	Informationen über das Programm	3
1.5	Die Bedienung	3
1.6	Über mich, Marcel Döring.	4
1.7	Entwicklungsgeschichte	5
1.8	Bekannte Fehler	5
1.9	Kopierrecht	5
1.10	Grüße	6

Chapter 1

SwitchGFX

1.1 SwitchGFX

SwitchGFX 1.0 (14. März 1996)

Eine GUI für GFXCon um z.B. mehrere Dateien auf einmal zu konvertieren

(c) by Marcel Döring (DonDoringo@GURU.rhein-main.de)

Einführung

Vorraussetzungen

Informationen

Bedienung

Über mich

Entwicklungsgeschichte

Bekannte Fehler

Kopierrecht

Grüße

=====
Testen sie die Packer-GUI 'PaRX' vom Aminet !
=====

1.2 Einführung zu SwitchGFX

=====
Einführung
=====

Eines Tages hatten sich auf meiner Festplatte eine Menge an Bildern gesammelt, in allen möglichen Formaten, von IFF über GIF bis JPEG war alles vertreten. Ich merkte, daß JPEG einfach die beste Kompression aller Formate erzielte und suchte nach einem Konvertierungsprogramm. Ich stieß auf 'GFXCon' von Dirk Farin. Ich fand dieses Programm anfangs genial und konvertierte wild drauf los. Auf meiner Festplatte befanden sich damals ca. 400 Bilder, die ich konvertieren mußte. Ich suchte in GFXCon einen Weg mehrere Bilder konvertieren zu lassen und nicht nur eines nach dem einzelnen. Den gab es leider nicht.

Deshalb entschied ich mich ein Zusatzprogramm für GFXCon zu schreiben, ein Programm, mit welchem ich auf einfache Art und Weise mehrere Bilder mittels GFXCon nacheinander konvertieren kann. Zuerst war es ein kleines Programm, welches einfach nur auf drei Requestern basierte, das Quellverz. das Zielverzeichnis und die Auswahl des Zielformates.

Irgendwann brachte mich ein Freund auf die Idee, das Programm doch weiter zu schreiben, da es wohl noch andere Leute gäbe, die auch nach so einem Tool suchen. Ich schloß mich ihm an und arbeitete weiter, bis das jetzige Programm das Licht der Welt erblickte. Ich bin relativ zufrieden damit, einzig und allein die Einstellungsmöglichkeiten sind in der jetzigen Version zu gering, für mich aber ausreichend, sollte weiteres Interesse an dem Programm vorhanden sein, schreiben Sie mir, ich werde, vorrausgesetzt es kommen einige Zuschriften, das Programm dann auch mit mehr Einstellungsmöglichkeiten versehen und Ihnen das fertige Programm per E-Mail zuschicken.

Meine Post sowie E-Mail Adresse finden sie unter der Rubrik
Autor

=====
Das bedeutet, die Zukunft des Programmes entscheiden SIE !
=====

1.3 Die Voraussetzungen

Vorraussetzungen

Um SwitchGFX zu benutzen benötigen Sie mindestens folgende Konfiguration:

- Einen AMIGA ;-)
- 1 MB RAM
- Min. OS 2.04
- Ein laufender AReXX-Server (SYS:System/RexxMast)
- Das Triton-GUI System, das heißt die Triton sowohl die TritonRexx.library. (Beide Libs sind im Archiv enthalten, Sie sollten sich die Öffentlichen Pakete jedenfalls vom Aminet holen, um die GUI nach Ihren Wünschen zu konfigurieren !)

1.4 Informationen über das Programm

Informationen

SwitchGFX wurde auf einem AMIGA 1200/030/50 MHz mit 8 MB RAM geschrieben.

Die GUI wurde mittels der Triton-GUI erstellt.

Das Programm wurde ausgiebig getestet, sodaß eigentlich keine Probleme auftreten sollten.

1.5 Die Bedienung

Die Bedienung

Die Bedienung von SwitchGFX gestaltet sich eigentlich recht einfach.

Sobald Sie SwitchGFX starten, sehen Sie eine GUI, auf der Sie Ihr Quell- sowie Zielverzeichnis einstellen können. Dazu müssen Sie den Pfad zu Ihrem GFXCon angeben, nur den Pfad, GFXCon selbst müssen Sie nicht Auswählen ! SwitchGFX sucht automatisch nach der 020er oder der 000er Version von GFXCon.

Haben Sie alle Pfade eingegeben, wählen Sie mittels dem CycleGadgets Ihr Zielformat aus. Sie können Zwischen IFF-ILBM, GIF, PCX, Postscript (CGM) oder JPEG wählen.

Je nachdem welches Format Sie auswählen, wird die Zieldatei am Ende um drei Buchstaben (das Suffix) gekürzt und die drei Kürzel des eingestellten Formats angehängt. Bei JPEG wäre das z.B. JPG.

Bis jetzt hatte ich noch keine Zeit eine Funktion einzubauen, die prüft ob die Datei überhaupt ein Suffix besitzt, die drei Buchstaben werden einfach gekürzt und die neuen angehängt, sorry, in der nächsten Version ist dies gefixed.

Sie können die Einstellungen der Pfade auch abspeichern, indem Sie den Menüpunkt 'Prefs speichern' wählen, beim nächsten Start des Programmes werden die Einstellungen dann übernommen.

1.6 Über mich, Marcel Döring.

Informationen

Ich bin eifriger Hobby-Programmierer und lese gerne die Diskussionen im Z-Netz. Außerdem bin ich ein Party und Disco-Mensch rund um und in Frankfurt. Ich höre KEIN Techno sondern Rap nur um dies mal klarzustellen. ;)

Sollten Sie irgendwelche Bugs oder unbekannte Funktionen in SwitchGFX finden, setzen Sie sich doch bitte mit mir in Kontakt, ich helfe Ihnen weiter oder bereinige den Bug und schicke Ihnen die aktuelle Version zu.

Sollten Sie die Möglichkeit haben elektronische Briefe zu versenden, nutzen Sie diese bitte, Sie bekommen dann 100%ig eine Antwort von mir, wenn Sie per Post schreiben, so legen Sie, sofern Sie eine Antwort erwarten, immer genügend Rückporto bei.

Meine Adresse:

Marcel Döring
Lettigkautweg 33
60599 Frankfurt am Main
Tel...: 069/646 048 51
Scall: 01681/16 89 436

E-Mail: DonDoringo@GURU.rhein-main.de

1.7 Entwicklungsgeschichte

Entwicklungsgeschichte

14. März 1996

- Erste öffentliche Version, keine 'echten' bekannten Fehler.
-

1.8 Bekannte Fehler

Bekannte Fehler

Eigentlich hat SwitchGFX keinen Fehler, nur den, daß Dateien auch ohne Suffix um drei Buchstaben gekürzt werden um ein neues Suffix anzuhängen, dieser Fehler wird wohl nur in Version 1.0 auftreten.

1.9 Kopierrecht

Kopierrecht

SwitchGFX ist FD, daß heißt der Autor behält sich alle Rechte am Programm vor, das Programm darf weder verändert noch in unvollständigem Zustand weiterkopiert werden.

SwitchGFX ist in jedem Falle (c) von Marcel Döring.

SwitchGFX darf gegen eine maximale Kopiergebühr von 2.- DM 'verkauft' werden. Die zwei DM beziehen sich hierbei um Materialkosten, sie dürfen in KEINEM FALLE überschritten werden !!!

Sollten Sie einen höheren Preis bezahlt haben, so schreiben Sie mir bitte unverzüglich !

Die Verbreitung auf Aminet-CD's sowohl dem Aminet ist ausdrücklich GEWÜNSCHT.

Die Verbreitung auf sonstigen Public Domain-Serien ist gestattet,

sofern die oben genannten Gebühren einbehalten werden.

GFXCon ist (c) von Dirk Farin (farindk@trick.informatik.uni-stuttgart.de)

=====

1.10 Grüße

=====

Grüße

=====

- Dirk Hess (Chefchen@XOX.commo.mcnet.de), der Papa ! ;-)
- Andreas Magerl, Chef vom APC&TCP Computerclub
- Thomas Hild, der Verkäufer... :-)
- Stefan Hasemann, der Student.
- den Jungs von Aliendesign, für das beste Multitool der Welt 'MCP' !
- Martin Berndt, für seine kritiken an allen Programmen der Welt ! (Salut!)
- Meiner Freundin, für eine gewisse Art von Unterstützung ;->
- Meinem Hund "Henry", für das Apportieren der Leine währenddem ich wichtige Routinen schreibe... :-/
- Der Sängerin von 'DUNE' für endlose Kopfschmerzen... (Hört meine Freundin)
- Dem Rödelheim Hartreim Projekt, für die beste Musik seit allen Zeiten !
(Z.B. Höha, Schnella, Weita !)

--> alle anderen die mich kennen !

Marcel

=====
